

Sabine Prokop Dr.in phil Mag.a art:

Kommunikations- und Kulturwissenschaftlerin, Künstlerin, systemische Beraterin, Wissenschaftscoach

Aus- und Weiterbildungen

- & Studium der Kunst und Kunstpädagogik (Universität für angewandte Kunst in Wien)
- & Gruppendynamik (Traugott Lindner, Hernstein)
- & Doktorat der Medien-, Kommunikations- und Kulturwissenschaften (interuniversitär, Wien)
- & IKT-Multiplikatorin (Informations- und Kommunikations-Technologien, Donau-Universität, Krems)
- & Systemische und komplementäre Organisationsberatung (Königswieser & Netzwerk, Wien)

Arbeitsfelder

- & Lehraufträge: Universität Wien, Akademie der Bildenden Künste Wien, Universität für angewandte Kunst in Wien, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Universität Linz, Universität Salzburg, Universität Graz, Universität Innsbruck, AIK des bfi, AFAD Bratislava; trans- und interdisziplinär (seit 1993)
- & Wissenschaftscoaching (seit 2005)
- & Projektleitung und Veranstaltungsmanagement für Frauen, Frauenförderung und Technik: nationale und EU-Projekte (seit 2000)
- & Vernetzung, Lobbying und Veranstaltungskonzeption für feministische Wissenschaftlerinnen (seit 2000)
- & Wissenschaftskoordination (seit 2001)
- & Programmmanagement an der VHS20 (2011/12) / Bildungskarenzvertretung
- & Geschäftsführung IG Freie Theaterarbeit (2008-09) / Bildungskarenzvertretung
- & Gender- & Diversitytraining im Bildungsbereich (seit 2003)
- & LehrerInnenfortbildungen und Schulprojekte (seit 1993)
- & Internet/Medien: Projekte und Kurse (seit 1993)
- & Kulturvermittlung/Veranstaltungsmanagement (seit 1985)
- & sozialwissenschaftliche Forschungsprojekte (seit 1983)

Beratungsschwerpunkte

- & Wissenschaft/Bildung
- & Projektarbeit
- & Gender Mainstreaming und Diversity Management
- & Frauenförderung
- & Projekt- und Veranstaltungsmanagement
- & Moderation

Forschungsthemen und Publikationen

- & wissenschaftspolitische, feministische Themen (Prekarisierung, Vernetzung, forschen und leben, Vernetzung feministischer Wissenschaftlerinnen, Frauennetzwerke, Gender Studies, ...)
- & Medien- und Kommunikationstheorie (Fernsehen, Fotografie, virtuelle Kommunikation, Vergnügen in der Textproduktion, Macht der/über Bilder, Interaktivität in den Neuen Medien, ...)

Dr.in phil. Mag.a art. Sabine Prokop coaching & beratung & forschung

A 1230 Hochstraße 17-19/6/10

t: ++43-1-967 11 48

m: 06991 967 11 48

e: sabine.prokop@gmx.at

* 11.10.1957

*„... flexibilität für inhalte und strukturen,
präzision, schnelligkeit, witz und kreativität, und
eine enorme belastbarkeit zeichnen sie aus.“*



Universitäre Lehre

laufend seit 1992 **Cultural Studies, Visual Studies, Gender Studies** trans- und interdisziplinär in deutscher und englischer Sprache, inhaltlich zuletzt vor allem zu folgenden **Themenkreisen**:

- & Eurozentrische hegemoniale Blickregimes
- & Mediale Blickstrategien und –konstruktionen im kultur- und kunsthistorischen Kontext
- & Apparaturtheorie
- & Massenmediale Geschlechter- und Diversitätskonstruktionen und Alltagsästhetik
- & Textproduktion und LeserInnenkonstruktion
- & Zirkulation von Bedeutungen und Vergnügen
- & Auswirkungen der Digitalisierung in den AV-Medien

an folgenden Universitäten und Instituten:

Wien	Universität Wien, Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Institut für Internationale Entwicklung sowie Studiengang Gender Studies (Universität) Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Film und Fernsehen Universität für angewandte Kunst in Wien, Meisterklasse Textil sowie Institut für Kunst und Kulturwissenschaften, Kunstpädagogik Akademie (Universität) der bildenden Künste, Wien, Institut für bildende Kunst, Klasse für Kunst und digitale Medien Akademie für integrierte Kommunikation (Lehrgang universitären Charakters) sowie postgradualer Masterlehrgang MSc Marketing & Businessmanagement der bfi Akademie Wien mit der FH des bfi Wien
Innsbruck	Leopold-Franzens-Universität, Institut für Anglistik sowie im Masterstudium Gender, Culture and Social Change
Salzburg	Paris Lodron Universität, Institut für Kommunikationswissenschaft
Linz	Johannes Kepler Universität, Institut für Soziologie
Graz	Karl-Franzens-Universität, Interfakultäre Lehre zu Frauen- und Geschlechterforschung
Bratislava	Akademie der Bildenden Künste und Design, Department of Intermedia and Multimedia

Frauenförderungsprojekte

- 2007-10 genderize! Mentoringprojekt der Bundesjugendvertretung. Mentorin (2007-2009), wissenschaftliche Beraterin des Nachfolgeprojekts
- 2006-08 Sophie A. Weitinsfeld. Trainerinnennetzwerk: Wissenschaftscoaching, Mentoringtraining, Frauenförderungsberatung (Mentoringeinstiegstrainings an der TU Graz, Gruppencoachings u. a. für Diplomandinnen an der Universität Wien)
- 2006 KLARA!-Ressourcenguide für berufliche Frauennetzwerke (Equal-Projekt des Netzwerks der Frauen- und Mädchenberatungsstellen) Projektleitung bei der Frauen- & Mädchenberatungsstelle Cassandra, Mödling
- 2005/06 mut! (Mädchen und Technik): gender macht schule (geschlechtssensible Didaktik und Berufsorientierung an PÄDAKs) Projektleitung bei Cassandra, Mödling
- 2004/05 FITwien (Frauen in Technik: esf-ffORTE-Projekt zur Erhöhung der Anteils weiblicher Studierender an der TU Wien, BOKU und FHS) Schulbesuche und Großveranstaltung, Projektleitung
- 2003/04 HTL4girls – gendergerechte Optimierung der Schnittstelle Schule und Berufswahl. EU-Projekt- NOEL, Projektleitung bei Cassandra, Mödling

Trainingstätigkeit (Auswahl)

- Seit 2006 Gruppencoachings für Diplomandinnen an der Universität Wien
- Seit 2005 Berufsorientierungs- und Wissenschafts-Einzelcoachings
- 2013/14 Gruppencoaching für LehramtskandidatInnen an der Universität für angewandte Kunst in Wien
- 2013 Gruppencoaching für DiplomandInnen am Institut für Internationale Entwicklung, Universität Wien
- 2013 Teambuilding-Workshop im Rahmen des Solar-Decathlon-Wettbewerb-Projekts des Instituts für Architektur und Entwerfen, Arbeitsgruppe für Nachhaltiges Bauen, TU Wien
- 2011 Zeitmanagement/Selbstorganisation; Moderation; Gender & Diversity im Lehrgang *Hausbetreuung* der Volkshilfe Wien und Wr. VHS GmbH
- 2010 Projektentwicklungsworkshop im Masterlehrgang *Contemporary Arts & Cultural Production* der Universität Salzburg gemeinsam mit dem Mozarteum Salzburg
- 2008/09 DissertantInnen-Gruppencoaching an der Universität für Musik und darstellende Kunst, Wien
- 2008 Coaching im Lehrgang *Im Umfeld von Forschung und Lehre* der PE der TU Graz
- 2006 Teambuilding-Workshop für den Mittelbau des Instituts für Architektur der TU-Wien, im S-Haus in Böheimkirchen

- 2006 Gendertraining für Studierende der PÄDAK Krems
- 2003/04 Gendertraining für Lehrende an der HTL St. Pölten
- 1990-93 Kreativtraining im Berufsfindungszentrum bbrz des bfi Linz (für vermittlungsbehinderte Jugendliche und Langzeitarbeitslose), in Wien

Kultur-, Theater/Film- und Bildungsarbeit (Auswahl)

- 2011/2012 Programmanagerin und Genderbeauftragte an der VHS20 (Karenzvertretung)
- 2010/11 Konzept und Koordination des VFW-Symposiums „*Muse auf Knopfdruck? Arbeitsverhältnisse der Freischaffenden in Kunst und Wissenschaft*“ in Graz
- 2010/11 Projektentwicklungsworkshop im Masterlehrgang *Contemporary Arts & Cultural Production* der Univ. Salzburg gemeinsam mit dem Mozarteum Salzburg
- 2009 Moderation des *Open Space der IG Freie Theaterarbeit* in Wien
- 2009 Moderation des *Kulturdialogs* des Kulturbeirats der Stadt Graz
- 2008/2009 Vorsitzende des Kulturrat Österreich (ab 2009 im Beirat)
- 2008/2009 Geschäftsführung der Interessengemeinschaft Freie Theaterarbeit (Karenzvertretung)
- Ab 2008 Teilnahme als Expertin in der IMAG zur sozialen Lage der Kulturschaffenden in Österreich
- 2008 Mitarbeit bei Konzept und Organisation des VFW-Symposiums „*Freiheit & Prekarität*“ in Linz, gemeinsam mit IG Kultur Österreich, IG Bildende Kunst und FIFTITU%
- 2008 Moderation des Open Space beim Vernetzungstag von Frauen in Kunst und Kultur im Rahmen von „*Freiheit & Prekarität*“ in Linz
- 2008 Teilnahme am Abschlusspodium *State of The Art. Arbeit in Kunst, Kultur und Medien*. Symposium des Kulturrat Österreich in Wien
- 2006 Koordination und Moderation der Diskursschiene des internationalen Frauenkunst-Festivals *Her Position in Transition*, Wien
- 1995-1997 Vorstandsmitglied von ASSITEJ AUSTRIA (Verein Kinder- und Jugendtheater)
Organisation von ASSITEJ im Dialog (interdisziplinäre Vortragsreihe)
- 1995 Gründungsmitglied von Bricolage. Gesellschaft für transkulturelle Projekte
- 1993/1994 Kulturvermittlung im Österreichischen Kultur Service, internationale Kooperationen
- 1990 Symposiumsplanung (VHS Stöbergasse), internationale Kooperationen
- 1987/1989 Kunstverein Galerie Arcade in Mödling: vor allem Betreuung von Videokunst, Organisation und Finanzierung von Ausstellungen, Kunstvermittlung
- 1985-1988 Theaterarbeit (freie Gruppe): Bühne, Kostüm, Maske, Fotografie, Pressearbeit, Finanzierung, Organisation
- 1983-1990 Lehrtätigkeit: BG Perchtoldsdorf BE, TGW, WE + Kustodiat, Film, Fernsehen/Video für die Oberstufe, Projektunterricht, Teamteaching, Bühne und Kostüm im Schultheater, Mitarbeit an Publikationen der Schule
- 1981-1983 Lehrtätigkeit: BG Keimgasse, Mödling (BE, TGW + Kustodiat, WE)
- 1978/1979 Lehrtätigkeit: Privatschule Maria Regina, Wien-Döbling (BE, TGW + Kustodiat)

Medienvermittlung

- 2000-2009 VfW-Website: Web-Design und Homepage-Betreuung für den Verband feministischer Wissenschaftlerinnen www.vfw.or.at
- 2000-2002 Homepageredaktion Kurse am Polycollege Wien
- 1999 Bürgerradio, EU-Interreg-Projekt Wien-Sarajevo-Triest, InternetjournalistInnenausbildung am Polycollege Wien
- 1999 EDV-Kurse für vermittlungsbehinderte Jugendliche im Berufsfindungszentrum des AMS
- 1998 URBAN-R@dio/urb@n-online (parallel zur österreichischen EU-Ratspräsidentschaft): Leitung der Internet-Präsenz und der Weiterbildung im Radio- und online-Journalismusbereich, Obfrau des Vereins COOP-R@dio
- 1998 Videoworkshop. Sommerakademie, Zakynthos (GR)
- 1997/98 VR&RR Projekt zur Verknüpfung der virtuellen und realen Lebenswelten von Jugendlichen (Schwerpunkt: Content im Internet), Schulprojekte
- 1996/97 MA-null Im offenen und Öffentlichen Raum, parallel dazu ein Internet-Projekt (künstlerische, wissenschaftliche, alltagsästhetische Zugänge), Schulprojekte
- 1995 Bricolage. Gesellschaft für transkulturelle Projekte (CD, Video, Internet)
- 1993-1999 LehrerInnenfortbildungen im Film- und Medienbereich, österreichweit
- 1993/1994 Treffpunkt Kino. Österreichweite Aktion des Österreichischen Kultur Service
- 1993/1994 Österreichischer Kultur Service, Referentin für Theater, Literatur und Film, Video, elektronische Medien
- 1985-1995 Film-, Video- und Fernseharbeit: Ausstattung, Maske, Bauten, Konzept, Kamera, Schnitt, kommerziell und freischaffend